

Heiraths-Neben-Register
des
Königlich Preußischen Standesamtes
in
Düsseldorf
Stadt Willingen
für das Jahr 1887.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 1214

U. 1

Dendizien am vier und gesangigsten
Junius tausend achthundert achtzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Kuprinator Wilhelm Otto

der Persönlichkeit nach

erkannt,

christlicher Religion, geboren den vier mit gesangig.
Am März des Jahres tausend achthundert
achtzig und sechzehn zu Dendizierhalle
wohnhaft zu Haarhausen
bei Hilekenbach.

Sohn des Kuprinator Gottlieb Otto und dessen
verstorbenen Ehefrau Maria Juliane
geb. Zadek wohnhaft
zu Dendizierhalle

2. die Kuprinator Maria Elisabetha Köper

der Persönlichkeit nach

erkannt,

christlicher Religion, geboren den sechzehn mit gesangig.
Am Juni des Jahres tausend achthundert
achtzig und sechzehn zu Halver
wohnhaft zu Dendizierhalle

Tochter des verstorbenen Kuprinator Joseph Köper und dessen verstorbenen
Ehefrau Franziska geb. Wolf wohnhaft
zu Halver

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Landmann Friedrich Afflerbach

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

seine und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Deutingerhütte

4. d. v. Landmann Wilhelm Leueritz

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

seine und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Deutingerhütte

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Otto

Maria Gustlotta Otto geb. Röper

Friedrich Afflerbach

Wilhelm Leueritz

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutinger am 21. Januar 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 2

Dortingen am ~~soff und gesetzigt~~ ten
März tausend achthundert ~~auf zig und sechzehn~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Lamemann Brigitte Kuhli

der Persönlichkeit nach

~~leb~~ kannt,
~~ausgeschriften Religion, geboren den~~ ~~achten Januari~~
~~des Jahres tausend achthundert~~
~~taffig und wir zu~~ ~~Dortingen~~
~~, wohnhaft zu~~ ~~Dortingen~~

Sohn de ~~Brumbeckaner Tayloßmar gesamt~~
~~Kuhli und dessen Frau Maria im~~
~~gute Rost~~ ~~wohnhaft~~
~~zu~~ ~~Dortingen~~

2. die Lamemann Brigitte Bode

der Persönlichkeit nach

~~leb~~ kannt,
~~ausgeschriften Religion, geboren den~~ ~~zweiten Februar~~
~~des Jahres tausend achthundert~~
~~taffig und gesetzigt zu~~ ~~Dortingen~~
~~, wohnhaft zu~~ ~~Dortingen~~

Dochter de ~~Brumbeckaner Landmann gesamt~~
~~Josef Bode und dessen ausgeschriebene~~
~~Frau Maria Anna geborene Wied wohnhaft~~
~~zu~~ ~~Dortingen~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d von Langmann Adam Kuhle

der Persönlichkeit nach

kannt,

zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Feudingen

4. d von Langmann Alexander Wehr

der Persönlichkeit nach

kannt,

zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Feudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in dasffried
August Kuhle
Kaufmann Kuhle'sche Buchdruckerei
Adam Kuhle
Alexander Wehr

Der Standesbeamte.

Wehr

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Feudingen am 26 ten März 1887

Der Standesbeamte.

Wehr

B.

U. 3

Dortmungen am zweyzigsten
April tausend achthundert aufzig und sechzen

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zugelassener Janus Wied

der Persönlichkeit nach

erkannt,

evangelischen Religion, geboren den zweyzigsten
Mai des Jahres tausend achthundert
fünfzig und sechzen zu Dortmungen
, wohnhaft zu Dortmungen

Sohn des vorher bekannten Zugelassenen Janus
Janus Wied mit Steffen vorher bekannten
Safrau Safarim fließ geb. Seitz wohnhaft
zu Dortmungen

2. die fließ half Sonnenborn von Geißel

der Persönlichkeit nach

erkannt,

evangelischen Religion, geboren den zweyzigsten
Oktobre des Jahres tausend achthundert
fünfzig zu Dortmungen
, wohnhaft zu Dortmungen

Tochter des Maurand Eustachy Sonnenborn
und Steffens von Safarim fließ
geb. Boede wohnhaft
zu Dortmungen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mr. Levymann Gräfin Probst

der Persönlichkeit nach bekannt,

Einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kreuzlingen

4. d. Mr. Marcks Gräfin Sonnenbor

der Persönlichkeit nach bekannt,

Einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kreuzlingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in karaffialen
Heinrich Wied
Offizialy Ordnung zur Formulare
Gräfin Probst
Gräfin Sonnenbor

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Kreuzlingen am 18 ten April 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 4

Gaudenzen am zweyzigsten
April tausend achthundert fünfzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Vinzenz August Janowitz Preuler

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unangefüllte Religion, geboren den zweyzigsten

April des Jahres tausend achthundert

fünfzig und drei zu Schameder

, wohnhaft zu Hilchenbach

Sohn de Konrad Vorbaue unangefüllten

Zugleich seiner Gemahlin Preuler

wohnhaft

zu Schameder

2. die Zugleich seiner Gemahlin Banger

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unangefüllte Religion, geboren den zweynten Oktober

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und eins zu Weide

, wohnhaft zu Rüppelshausen

Dochter de Zugleich seiner Wilhelm Banger

und dessen Ehefrau Elisabeth Hufmann

wohnhaft

zu Rüppelshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Landwirtme J. Grünau Wagner

der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

jung und gesundig Jahre alt, wohnhaft zu Lennungen

4. d. von Landwirtme F. Grünau Winkel

der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

mit mittig gesundig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelshausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im Landgericht

J. Grünau Precker

Louis Grünau geb. Langen

J. H. Wagner

Friedrich Winkel

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Lennungen am 16. ten April 1882

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 5

Festzügen am Januar ten
Mar^t tausend achthundert sechzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zaylopnar Frindrif Lutwiz

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzigsten Mai
des Jahres tausend achthundert

fünfzig und neun zu Eichwald bei
Rückershausen, wohnhaft zu Eichwald bei
Rückershausen _____

Sohn de Leynplor kannn Zaylopnar Jef Lutwiz
und Stappn vanglor kannn offprain Maria
Katherina gute Gabel _____ wohnhaft
zu Eichwald bei Rückershausen _____

2. die Louisa Bainger ohne Gepfahl _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzig-
sten Marz des Jahres tausend achthundert

fünfzig und neun zu Rückershausen _____, wohnhaft zu Rückershausen _____

Tochter de b Zaylopnar Frindrif Bainger mit
Stappn offprain Louisa geb. Mayr _____
wohnhaft

zu Rückershausen _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Zugelassene Christian Heinrich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Jung und gesundig Jahre alt, wohnhaft zu Eichwald
bei Brückenhäusern

4. d. Zugelassene Wilhelmine Schlebach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Jung und gesundig Jahre alt, wohnhaft zu Brückenhäusern.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Christian Ludwig
Louisa Ludwig geb. Baier
Christian Heinrich
Wilhelmine Schlebach

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Feststehen am 10ten Mai 1882

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 6

Eindringen am ~~ein und~~ ~~gesetzten~~
Mai tausend achthundert ~~auf~~ ~~zig und~~ ~~haben~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter ~~Georg~~ Heinrich

der Persönlichkeit nach

er kannt,

aus ungeklärter Religion, geboren den ~~fünf und~~ ~~gesetzten~~

August des Jahres tausend achthundert

fünfzig und ~~nin~~ zu Eichwald bei

Rückershausen, wohnhaft zu Eichwald bei

Rückershausen

Sohn des Taylojan Gessamn Heinrich

und ~~waffen~~ ~~ffaffen~~ Taffin zul Althaus

wohnhaft

zu Eichwald bei Rückershausen

2. die Lorraine Völkel

der Persönlichkeit nach

er kannt,

aus ungeklärter Religion, geboren den ~~auf und~~ ~~gesetzten~~

August des Jahres tausend achthundert

fünfzig und drei zu Erndtebrück

, wohnhaft zu Erndtebrück

Tochter des ~~ausprobier~~ ~~ausprobieren~~ Kandman Gessamn

Völkel und ~~waffen~~ ~~ffaffen~~ ~~ausprobieren~~ Gessamn

Lorraine zul Wajard

wohnhaft

zu Erndtebrück

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dnr Zaylizum Willhelm Blaum

der Persönlichkeit nach

bekannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Brückhausen.

4. dnr Zaylizum Willhelm Volkert

der Persönlichkeit nach

bekannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Großberghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Egizian Heinrich

Zwischen Zinnigzhausen Volkert

Willhelm Blaum

Willhelm Volkert

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festgesetz am 21 ten Mai 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 7

Düsseldorf am ein und zwanzigsten
Mai tausend achthundert achtzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zugführer Ferdinand Lip

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Protestantische Religion, geboren den ~~zehn~~ ~~zehn~~ November
~~jungfräulich und eift~~ des Jahres tausend achthundert
~~jungfräulich und eift~~ zu ~~Kerfe~~ —
—, wohnhaft zu ~~Kerfe~~ —

von jenseit seines fünfzig
und achtzig Fal noch gebürtige
wurde er später von einem Kapeller
bei Boffzen bei Giengen auf
die möglichen Wälle ausgeworfen
soviel ist
von Kerfe hauste
Weber

Sohn de. d. Zugführers Jovan Januig Lip und
d. Frau Gräfin Kuglin geb. Althaus

wohnhaft

zu ~~Kerfe~~

2. die ~~Liebste~~ Meister

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Protestantische Religion, geboren den ~~ninzig~~ ~~ninzig~~ ~~zehn~~
~~zehn~~ November des Jahres tausend achthundert
~~jungfräulich und vorne~~ zu ~~Rückershausen~~
—, wohnhaft zu ~~Rückershausen~~

Tochter de. d. Zugführers Jakob Meister und
d. Frau Gräfin Kuglin geb. Dirsch
wohnhaft
zu ~~Rückershausen~~.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Tagelönnar Jefassund Lijg

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

4. d. der Tagelönnar Jannus Lijg

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Einundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Benzig

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im handschriftlichen

Festland Lijg

Jannus Lijg zuge Maikhan

Jefassund Lijg

Jannus Lijg

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gosdorfer am 21 ten Mai 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

U. 8

Eudentingen am Traun und gesangzijpten
Mari tausend achthundert achtzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Brautmann Christian Bernshausen
Wittmar

der Persönlichkeit nach

lebhaft,
evangelisch Religion, geboren den Juni des Jahres tausend achthundert
achtzig und neun zu Eudentingen
wohnhaft zu Eudentingen

Sohn des evangelischen Taylofnach Jägers
Christian Bernshausen und Stapp
evangelischen Jäger Maria geb. Olla wohnhaft
zu Eudentingen

2. die Taylofnach Anna Müller

der Persönlichkeit nach

lebhaft,
evangelisch Religion, geboren den Januar des Jahres tausend achthundert
achtzig und vier zu Eudentingen
wohnhaft zu Eudentingen

Tochter des Taylofnach Anna Müller
und Stapp evangelischen Jägerin Anna
geb. Frank wohnhaft
zu Eudentingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d m Zugführer Christian Frank

der Persönlichkeit nach kannt,

zum Zugzunzig Jahre alt, wohnhaft zu Deutzungen

4. d m Zugführer Friedrich Müller

der Persönlichkeit nach kannt,

zum Zugzunzig Jahre alt, wohnhaft zu Deutzungen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in laufender
Christian Bernshausen
Friedrich Lautenbacher gen. Müller
Christian Frank
Friedrich Müller

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutzungen am 23 ten Mai 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Utr. 9

Gerlingen am zehn April tausend achthundert vierzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Landmann Christian Reh

der Persönlichkeit nach

erkannt,

evangelischer Religion, geboren den fünfzehn Mai
des Jahres tausend achthundert

franzig und zwölf zu Rieppenhausen
wohnhaft zu Rieppenhausen

Sohn des Landmann Landmann Johann Reh
und Stoffmeyerin Frau Maria
gebore. Reppel wohnhaft
zu Rieppenhausen

2. die Christian Krafft von Gießig

der Persönlichkeit nach

erkannt,

evangelische Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
März des Jahres tausend achthundert

franzig und zwölf zu Oberndorf
wohnhaft zu Oberndorf

Tochter des Landmann Drindorf Krafft
und Stoffmeyerin Frau
Maria Gießig geb. Mengel wohnhaft
zu Oberndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeuge Friedrich Wissel von Althaus

der Persönlichkeit nach

kannt,

Einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelshausen

4. der Zeuge Friedrich Marlowyan

der Persönlichkeit nach

kannt,

Einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelshausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Griphus Rehr

Griphus Ruf geb. Brügel

Friedrich W. Althaus

Friedrich Marlowyan

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gesindingen am 11. ten Januar 1889

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 10

Freudenberg am nlf ten
Juni tausend achthundert sechzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Mann von Janneke Sonnenborn

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgewässig Religion, geboren den

Kapitular des Jahres tausend achthundert

sechzig und drei zu Freudenberg

, wohnhaft zu Freudenberg

Sohn de 6 Mann von Janneke Sonnenborn

und Elisabeth Sonnenborn

geborene Wied

ist am 18. März

1915 in Freudenberg

(Standesamt Freudenberg)

Nr. 8, 1915 verstorben.

Der Standesbeamte

J.V. Müller

Begläubigt: 17.57



Oberkreisdirektor

im Auftrage:

Wittgenstein

2. die Elisabeth Wied ohne Gefäß

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgewässig Religion, geboren den

Kapitular des Jahres tausend achthundert

sechzig und drei zu Freudenberg

, wohnhaft zu Freudenberg

Tochter de 6. Janneke Sonnenborn Wied

und Elisabeth Sonnenborn

geborene Wied

ist am 18. März

1915 in Freudenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mr. Marinus Ferdinand Sonnenkorn

der Persönlichkeit nach
bekannt,
auf zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Festenrigen

4. d. Mr. Augustinus Johann Heinrich Schneider

der Persönlichkeit nach
bekannt,
auf zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Festenrigen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ferdinand Sonnenkorn

Geistlicher Sonnenkorn zol. Wied

Ferdinand Sonnenkorn

Heinrich Schneider

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festenrigen am 11. ten Junij 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 11

Gestanden am zweyzigsten Januar tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Maurer Willhelm Hafeler

der Persönlichkeit nach

kannt,

ausgeweißter Religion, geboren den zweyzigsten März

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Rieppershausen, wohnhaft zu Rieppershausen

Sohn des Landmannes Johann Hafeler und
dessen ausgeborenen Ehefrau Augustina

gute Brüder

wohnhaft

zu Rieppershausen

2. die Marianna Afflerbach ohne Geprägt

der Persönlichkeit nach

kannt,

ausgeweißter Religion, geboren den sechzehn und sechs,

zigsten Januar des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Ichenbach

wohnhaft zu Ichenbach

Tochter des ausgeborenen Hermann Hafeler

Johannes Afflerbach und dessen ausgeborenen

Ehefrau Elise gute Brüder

wohnhaft

zu Ichenbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tagelass Maria Rothenspiller

der Persönlichkeit nach

bekannt,

wurde und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Röppertenhausen

4. der Tagelass Friedrich Marx

der Persönlichkeit nach

bekannt,

wurde und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Röppertenhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und verschriftlicht

Maria Rothenspiller

Friedrich Marx zuletzt Aufführung

W. Rothenspiller

Dr. Marx

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gemünden am 19. ten Jours 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

U. 12

Dortingen am zweyzigsten
Juni tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zugfahrer Ernstig Wagner

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unbekannter Religion, geboren den zwillen Tagzehn
des Jahres tausend achthundert
zweyzig und drei zu Dortingen,
wohnhaft zu Dortingen

Sohn des Zugfahrer Andreas Wagner
und Elppen Hoffmann Ehefrau gte.

Schmidt wohnhaft

zu Dortingen

2. die Wimpnugd Junia Alderkold

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unbekannter Religion, geboren den fünfundzweyzig,
zwan Capril des Jahres tausend achthundert
zweyzig und sechs zu Bilge bei
Dotzlar, wohnhaft zu Bilge bei
Dotzlar

Tochter des unbekannten Zugfahrer Johann
Grauz Alderkold und Elppen Hoffmann
Kalbanius gte. Riedesel wohnhaft

zu Bilge bei Dotzlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^r m^r Zugelassene Zeuginn^e Hauseck

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katharina Wagner 25 Jahre alt, wohnhaft zu Dinslaken

4. d^r m^r Zugelassene Kaffanina Wied

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katharina Wied 25 Jahre alt, wohnhaft zu Dinslaken

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Katharina Wagner
Louisa Wagner geb. Erdangfeld
Hauswirtin Hauseck
Kaffanina Wied

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Dinslaken am 20. ten Januari 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

U. 13

Dortingen am ein mit zwanzigsten
Juli tausend achthundert achtzig und seben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Maßgeblichen und Lernabschluss Niklaus
Eugelerin _____
der Persönlichkeit nach _____

erkannt,

Rathauspfarrer Religion, geboren den fünfzehn August
des Jahres tausend achthundert
sechzig und sechs zu Neukirchen
Kreis Mähren Bayern wohnhaft zu Dörtingen

Sohn des war vor kürze zwanzigsten
August Karoline Eugelerin _____
wohnhaft

zu Mähring ob der Bayern _____

2. die Mitherrn Hechtschmied Karolin geb.
Freude _____

der Persönlichkeit nach _____
erkannt,

mauerpfarrer Religion, geboren den zweiten Oktober
des Jahres tausend achthundert
fünfzig zu Paderburg

, wohnhaft zu Dörtingen

Tochter des war vor kürze Maßgeblichen gesam
Johann Freude und Tupper war vor kürze
Hausfrau Kaufmann geb. Gerhardt wohnhaft
zu Dörtingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Landmann Gustav Harshler

der Persönlichkeit nach

hat kannt,

Johann und Anna Weber Jahre alt, wohnhaft zu Feuerungen

4. von Spiegel und Weitzenfelder Kanzlei Wuppertal

Weber Louise geb. Freude

der Persönlichkeit nach

hat kannt,

Johann und Anna Weber Jahre alt, wohnhaft zu Feuerungen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Nikolaus Engelein

Karoline Engelstein geb. Brandt

Gustav Harshler

Louise Weber

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Feuerungen am 21. ten Juli 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 14

Dortingen am _____ gestorben

Augustus tausend achthundert achtzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Kaufmann Dietrich Langenbach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischen Religion, geboren den 15. Januar 1830

des Jahres tausend achthundert

aufzugehen

, wohnhaft zu Amtshausen

Sohn des Ludwig Dietrich Langenbach und
Elisabetha Sophie geb. Körne

wohnhaft

zu Zweigkofen

2. die Kaufm. Louise Hamrighausen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischen Religion, geboren den 1. Februar 1838

Augustus des Jahres tausend achthundert

aufzugehen und zu Amtshausen

, wohnhaft zu Amtshausen

Tochter des Kaufmanns Johann Hoffmann und
Elisabetha Sophie geb. Maria geb. Hoffmann wohnhaft
zu Amtshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Bürgermeister Willibald Hanrichhausen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

zweihundertzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hanrichhausen.

4. der Dominus Georg Langenbach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

zweihundertzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenbach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Friedrich Langenbach

Ludwig Langenbach geb. Gamrigsen

Willibald Hanrichhausen

Georg Langenbach

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Feststehen am 2 ten Februar 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 15

Gestorzen am _____ nunmehr

Tausend achthundert sechzig und sieben

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zugelassene Janus Hafeler

der Persönlichkeit nach

bekannt,

nugelissne Religion, geboren den auf und ganzig plau

Mai des Jahres tausend achthundert

Taufzit zu Rückerhausen

wohnhaft zu Rückerhausen

Sohn des ausgestorbenen Landmannes Johann Georg
Hafeler und dessen ausgestorbenen Ehefrau
Magdalena geb. Wagner wohnhaft
zu Rückerhausen

2. die Lorina Göbel von Gräffit

der Persönlichkeit nach

bekannt,

nugelissne Religion, geboren den einzigefahre

Januar des Jahres tausend achthundert

Taufzit zu Gräffit zu Oberndorf

wohnhaft zu Oberndorf

Tochter des ausgestorbenen Zugelassenen Johann
Göbel und dessen ausgestorbenen Ehefrau
Magdalena geb. Valeria wohnhaft
zu Oberndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. vor Zugläjmar Brügeln Schloßbach

der Persönlichkeit nach

untanzt,

Johann und gesetzig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckershausen

4. d. vor Zugläjmar Andraul Dinsch

der Persönlichkeit nach

untanzt,

war und gesetzig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckershausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im Anwesenheit
Johann Hugler

Louisa Zuglau geb. Göbel

Brügeln Schloßbach

Andraul Dinsch

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festungen am 9 ten Septembris 1887.

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 16

Dortingen am — wpten
Oktober tausend achthundert 1715 und haben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Eugraf von Jamnitz Weber

der Persönlichkeit nach —

bekannt,

aus evangelischer Religion, geboren den Jahre 1715

Oktober des Jahres tausend achthundert

1715 und am zu Dordingen

, wohnhaft zu Dordingen

Sohn des Konsistorialrat Joseph Jamnitz Weber mit Staffan
ausgleichbar Oppeln zu Mengel

wohnhaft

zu Dordingen

2. die Franziska Wied

der Persönlichkeit nach —

bekannt,

aus evangelischer Religion, geboren den Jahre 1715

1715 und am

des Jahres tausend achthundert

1715 und am zu Dordingen

, wohnhaft zu Dordingen

Dochter des Konsistorialrat Joseph Jamnitz Wied

mit Staffan Oppeln Franziska Wied zur Bang

wohnhaft

zu Dordingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Zugelassene Friedrich Weber

der Persönlichkeit nach

bekannt,

achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Deutzen

4. d. m. Zugelassene Christian Wied

der Persönlichkeit nach

bekannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Deutzen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Weber
Christian Wied
Christian Wied
Friedrich Weber

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutzen am 1 ten Oktober 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 17

Dortmunder am mitten

Oktobr tausend achthundert achtzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Maurice Friedrich Lamelhorn

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgewandert Religion, geboren den vierundzwanzigsten
Oktober des Jahres tausend achthundert
fünfzig und acht zu Dordt
wohnhaft zu Dordt

Sohn des Maurice Friedrich Lamelhorn und
der Anna Sophie Barbara geb. Rode
wohnhaft

zu Dordt

2. die Anna Sophie Afflerbach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgewandert Religion, geboren den achtzehn Oktobr
des Jahres tausend achthundert
fünfzig in Dordt
wohnhaft zu Dordt

Tochter des Landwirtes Johann Georg Afflerbach
und der Anna Margaretha Sophie Lamelhorn
geb. Göbel
wohnhaft
zu Dordt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Erichmann Gräfin von Pfefferbach

der Persönlichkeit nach bekannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Leudingen

4. von Friedrich Gräfin Schneiter

der Persönlichkeit nach bekannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Leudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friedrich Gräfin Schneiter
Gräfin Gräfin von Pfefferbach
Friedrich Gräfin von Pfefferbach
Herrnrich Schneiter

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Leudingen am 1. ten Oktober 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 18

Kreuzlingen am ~~4~~ 5 Januar ten

XXXXX tausend achthundert achtzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zugelassener Gymnasial Althaus Willibald

der Persönlichkeit nach

kannt,

ausgeschriften Religion, geboren den 1. Jan. August

des Jahres tausend achthundert

zweigig und nicht zu Berge

, wohnhaft zu Eichwald bei

Rückershausen

Sohn des Zugelassenen Gymnasial Althaus und

Steffan Sophie von Gräfin geb. Althaus

wohnhaft

zu Berge

2. die Zugelassene Karoline Schneiders

der Persönlichkeit nach

kannt,

ausgeschriften Religion, geboren den 27. März

Julio des Jahres tausend achthundert

zweigig zu Kreuzlingen auf

der Heide, wohnhaft zu Kreuzlingen auf

der Heide

Tochter des ausgeschriften Zugelassenen Georg

Schneiders und Steffan Sophie von Gräfin geb. Dornhafer

wohnhaft

zu Kreuzlingen auf der Heide

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d am Zaylafmn Wilhlm Schlubach

der Persönlichkeit nach

er kannt,

zwan mit zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Einkershausen

4. d am Zaylafmn Karl Althaus

der Persönlichkeit nach

er kannt,

zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bensle

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Althaus

Rosaline Althaus geb. Wernitz

Wilhlm Schlubach

Karl Althaus

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Fertigung am 7 ten Oktober 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 19

Dortingen am Jüppensten
Oktober tausend achthundert achtzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Landmann Wilhelm Berger

der Persönlichkeit nach

bekannt,

dissident Religion, geboren den Jüppenlare

Juni des Jahres tausend achthundert

Jüppig und mit zu Oberndorf

, wohnhaft zu Oberndorf

Sohn de Landmann Friedrich Berger und

Käppen mylohum Oppenau Kappelius

geb. Schermerker wohnhaft

zu Oberndorf

2. die Zugfugmann Käppin Schlappeich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelisch Religion, geboren den Jüppen Mai

des Jahres tausend achthundert

Jüppig und Käppi zu Oberndorf

, wohnhaft zu Oberndorf

Tochter de Landmann Jüppam Oppenau

Käppin Schlappeich mit Käppen Oppenau Käppia

geb. Stäcker wohnhaft

zu Oberndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d an Landwirten J. F. Haffner

der Persönlichkeit nach bekannt,
wir sind zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

4. d an Landwirten Daniel Hafner

der Persönlichkeit nach bekannt,
wir sind dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Loeffler
Fritz Loeffler geb. Röppel
Johann J. Zuckermann
Daniel Hafner

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutschungen am 15 ten Oktober 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 20

Gestungen am fünfzehnten
November tausend achthundert achtzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Kaufmann Janusz Weber

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelisch Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
August des Jahres tausend achthundert
achtzig zu Euerdingenhüll
, wohnhaft zu Euerdingenhüll

Sohn de Lugoforhamm Landmann Michael Weber
Weber und Lippaußfrau Gisela und Lippaußfrau Anna geb.
Schmidt wohnhaft

zu Euerdingenhüll
2. die Luisa Schäfer

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelisch Religion, geboren den fünfzehnten
November des Jahres tausend achthundert
achtzig und eins zu Bermeshausen
, wohnhaft zu Bermeshausen

Tochter de Lugoforhal Einstig Schäfer und Lippaußfrau Anna geb. Horschler
wohnhaft

zu Bermeshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landmann Wilhelm Euring

der Persönlichkeit nach

hat kannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Gautingerhütte

4. der Landmann Friedrich Afflarbach

der Persönlichkeit nach

hat kannt,

seine und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Gautingerhütte

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftbar

Heinrich Weber

Ludwig Weber geb. Schäfer

Wilhelm Euring

Friedrich Afflarbach

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gautinger am 15 ten November 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

U. 21

Duisingen am ~~anno und zur angezifften~~
Nummer tausend achthundert ~~achtzig und seiten~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der ~~Johann Baptist Harster~~

der Persönlichkeit nach

er kannt,

~~angehöriger Religion, geboren den ~~anno und zur angezifften~~~~
~~Nummer des Jahres tausend achthundert~~
~~achtzig zu Duisingen~~
~~, wohnhaft zu Duisingen~~

Sohn de ~~Josephus Antonius~~ ~~Franz Josephus~~ ~~Harster~~ und ~~Anna Maria~~ ~~Francesca~~ ~~Oppermann~~
~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~
~~Anna Maria geb. Berndt ausser~~ ~~wohnhaft~~
~~zu Duisingen~~

2. die ~~Katharina Wickel~~

der Persönlichkeit nach

er kannt,

~~angehöriger Religion, geboren den ~~anno und zur angezifften~~~~
~~Nummer des Jahres tausend achthundert~~
~~achtzig zu Duisingen~~
~~, wohnhaft zu Duisingen~~

Tochter de ~~Giusta~~ ~~Giusta~~ ~~Wickel~~ und ~~Oppermann~~
~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~ ~~Oppermann~~
~~Anna Maria geb. Rath~~

wohnhaft

zu Duisingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt August Heukler

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

Johann Joseph Jahre alt, wohnhaft zu Dortmungen

4. der Landwirt Joseph Roth

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

Joseph Roth Jahre alt, wohnhaft zu Dortmungen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im Stande gegeben

Johann Joseph

Katharina Joseph geb. Winkel

August Heukler

Joseph Roth

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Dortmungen am 24 ten November 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Mr. 11

Dortmungen am fünf und zwanzigsten

Augustus tausend achthundert achtzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Franziska Friederich Albrecht Lenzsch Müller

der Persönlichkeit nach

kannt,

unbekannt Religion, geboren den zweyzigsten

Augustus des Jahres tausend achthundert

fünfzig und vier zu Möllerndorf

im Brück Kreis Reg. Paderborn wohnhaft zu Augestenhof
fristiger Gültbarkeit

Sohn des ausgeschiedenen Franz Karl zu Gallne
Kamml Lenzsch und dessen ausgestorbenen erlegten
Jüliana Karolina geb. Müller wohnhaft
zu Möllerndorf im Brück Kreis Reg. Paderborn

2. die Natascha Anna Larbava Tugan Abel

der Persönlichkeit nach

kannt,

unbekannt Religion, geboren den zweyten Mai

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Kassel

, wohnhaft zu Augestenhof

gewesen im Elberfeld wohngest

Dochter des ausgeschiedenen Ernst Hartmann
Maljäns Abel und dessen ausgestorbenen erlegten
Anna Larbava Tugan geb. Liebersheimer wohnhaft
zu Elberfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Friedrich Lüttring Spreck

der Persönlichkeit nach

bekannt,

minn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lüttringbach

4. von Friedrich Bernhard Leder

der Persönlichkeit nach

bekannt,

minn und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hofstaatshaus

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im Landgericht
Friedrich Albrecht Lenzsch
Kapfin Lenzsch geb. Elbel
Lüttring Spreck
Bernhard Leder

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gerdingen am 25 ten November 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Mr. 23

Dortingen am zweiten
Vorjahrtausend tausend achthundert aufzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Karl Joseph Knoche,

der Persönlichkeit nach

christlicher Religion, geboren den zweiten Januar des Jahres tausend achthundert
fünfzig und acht zu Dortingen,
wohnhaft zu Dortingen

Sohn des auswärtskommenden Landmannes Joseph
Knoche und dessen Ehefrau Maria
frischabfahrt. Wied wohnhaft
zu Dortingen

2. die Wilhelmina Weber,

der Persönlichkeit nach

christlicher Religion, geboren den zweiten August des Jahres tausend achthundert
fünfzig und nein zu Dortingen,
wohnhaft zu Dortingen

Tochter des auswärtskommenden Landmannes Joseph
Weber und dessen Ehefrau Magdalena
geboren Schmitz wohnhaft
zu Dortingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landesbeamte Gräfin Knoche

der Persönlichkeit nach

kannt,

zigzig Jahre alt, wohnhaft zu Daudingen

4. der Dienstmagd Elisabeth Müller

der Persönlichkeit nach

kannt,

zigzig Jahre alt, wohnhaft zu Daudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gräfin Knoche

Wilhelmine Knoche geb. Weber

Gräfin Knoche

Elisabeth Müller

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Daudingen am 2. ten August 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 24

Gendingen am tritten

..... Dzmon hundrtausend achthundert achtzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Zimmermann Heinrich Müller

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiten Januar

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sieben zu Gendingen

, wohnhaft zu Gendingen

Sohn des Zimmermanns Augustinus Müller

Müller mit Stoffmessermeister

fließt geb. Weenderlich wohnhaft

zu Gendingen

2. die Christiane Röckenreiter

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiten Februar

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und acht zu Oberndorf

, wohnhaft zu Oberndorf

Tochter des Tafelmachers Balthasar Röckenreiter

mit Stoffmessermeister Gustavus geb.

Berkelbach wohnhaft

zu Oberndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Evangelische Pfarrer Müller

der Persönlichkeit nach

kannt,

auf zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Festungen

4. der Zugführer Jakob Roth

der Persönlichkeit nach

kannt,

auf zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Festungen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Heinrich Müller

Christina Müller gute Rathsknecht

Christina Müller

Jakob Roth

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festungen am 3. ten August 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 25

Festungen am Erntedankfest
Vogelsang tausend achtundhundert achtzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Schmiedehaner Jofann Grunig Christian Reinhard
Wilke

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischen Religion, geboren den Juli August

des Jahres tausend achtundhundert

fünfzig und acht zu Rhenegge bei
Wend in Waldesh, wohnhaft zu Laffmannshausen

Sohn de Schmiedehaner Leopold und Grunig Wilhelmi
Wilke und dappen offspur manes Janissa
gute Grebe wohnhaft

zu Rhenegge bei Wend in Waldesh
2. die Prinzessin Elsack auf Grunigen

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischen Religion, geboren den Frühling Mai

des Jahres tausend achtundhundert

fünfzig und neun zu Pelershoch Wend
Jahres Februar Elsack wohnhaft zu Laffmannshausen

Tochter de Schmiedehaner Leopold und Grunig Wilhelmi
Graetz Mahr und dappen offspur manes Janissa
gute Grebe wohnhaft

zu Laffmannshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Ansgar Keller

der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

zwischen zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Dortmunder

4. die Tagelöhnerin Sophia Schneider

der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

zwischen zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Dortmunder Hütte

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Zmann Wilke
Landolin Wilke geb. Mahr
Ansgar Keller
Sophia Schneider

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Dortmund am 30 ten August 1887

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr.

..... am ten

tausend achthundert zig und

Beyafflissen mit den Zusatzen
dass die Zahl einer im Grundsatz
unbenutzbar ist vor 1887 bestehende
Bekanntmachung gießt und 1. der
Zusatz gießt beibehält

Dortwohl am 12. Januar 1888



Von Handelskammer

Weller

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

der Persönlichkeit nach

fannit,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

fannit,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu